

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fachschaften, liebe PsyFaKo-Interessierte,

Mehr als die Hälfte der Geschäftsperiode ist schon wieder um und der Newsletter kommt in eure Postfächer geflattert. Wir wollen euch die Projekte einiger Arbeitsgruppen (AGs) sowie des Vorstands und des Konferenz-Rates vorstellen. Die Beiträge sind dabei so vielfältig wie die Arbeit der AGs und spiegeln die Bandbreite an Themen des Vereins wider. Vielen Dank für eure wertvolle Arbeit! Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und hoffen, dass der ein oder andere Beitrag euch zur Mitarbeit in der PsyFaKo motiviert, falls ihr noch nicht involviert seid. Wir hoffen, euch auf unserer nächsten Konferenz wiederzusehen!

02.10.2025

Das findest du in diesem Newsletter:

1 Grußwort der ausrichtenden Fachschaft BaWü	2
2 Berichte der Arbeitsgruppen.....	2
2.1 AG Akkreditierung	2
2.2 AG Chancengerechtigkeit	3
2.3 AG Entstigmatisierung	4
2.4 AG Neuroscience	4
2.5 AG Open Science.....	5
2.6 AG PsychOlympia	6
2.7 AG Psychotherapie-Reform	6
2.8 AG Zulassungstest.....	8
3 Berichte aus Vorstand und Konferenzrat.....	9
3.1 Bericht aus dem Vorstand	9
3.2 Bericht aus dem Konferenzrat	10

1 Grußwort der ausrichtenden Fachschaft BaWü

Hallo aus'm Ländle!

Schee, dass ihr wieder mit dabei seid!
Dieses Jahr heißt's: „THE LÄND ruft!“

Und wir meinen's ernst: Vom Konstanz bis nach Heidelberg, von Ulm bis Mannheim, wir bündeln die Kräfte aller Fachschaften im Länd, um eine Konferenz auf die Beine zu stellen, die's so noch nie gab!

Zwischen Spätzle und Schwarzwald gibt's wie immer spannende Spots, hochkarätige Diskussionen und natürlich 'nen Haufen guter Laune. Und koi Sorg: Für dr oin oder andre scheene Moment mit'm Viertele isch au g'sorgt, des isch klar. 🍷

Die Anmeldung für die legendäre PsyFaKo im Sommer 2026 in Tübingen startet voraussichtlich im Frühling – wir halten euch auf dem Laufenden.

Mir freuet ons narrisch auf alle Leut – ob ihr aus'm Ländle kommt oder vo ganz wo anders!
Bis bald – mir send bereit!

Herzliche Grüße
eure ÄFS BaWü

2 Berichte der Arbeitsgruppen

2.1 AG Akkreditierung

Als AG Akkreditierung organisieren wir alle Angelegenheiten rund um die Entsendungen von Psychologiestudierenden in den studentischen Akkreditierungspool. Akkreditierungsverfahren sind essenziell für die Qualitätssicherung aller Psychologiestudiengänge, weshalb es uns sehr wichtig ist, auf das Thema aufmerksam zu machen.

Zu unseren Aufgaben gehören die Kommunikation zwischen dem studentischen Akkreditierungspool, dem Verein und den entsendeten Psychologiestudierenden. Für eine bessere Vernetzung zwischen den entsendeten Studierenden im Fachbereich Psychologie erstellen wir aktuell eine Telegram-Gruppe, um fachspezifische Fragen und Anliegen während laufender Verfahren besser klären zu können. Darüber hinaus arbeiten wir an einer besseren Vernetzung mit dem Koordinierungsausschuss des Pools und planen, an zukünftigen Poolvernetzungsstellen teilzunehmen.

Nachdem wir in der letzten Geschäftsperiode die Änderung der Entsendungsordnung erarbeitet haben, möchten wir uns nun auf die Umsetzung dieser Änderungen fokussieren und interne Prozesse optimieren.

Außerdem möchten wir auf der Vereinswebsite einen Reiter zum Thema Akkreditierung anlegen, um die Vereinsregelungen und den Entsendungsablauf transparenter zu präsentieren.

Wer Interesse an unserer Arbeit in der AG oder am Mitwirken im studentischen Akkreditierungspool hat oder falls es Fragen zu laufenden Verfahren an der eigenen Uni gibt, sind wir jederzeit für euch da!

Erreichen könnt ihr uns unter: akkreditierung@psyfako.org

2.2 AG Chancengerechtigkeit

Als AG Chancengerechtigkeit setzen wir uns dafür ein, dass das Psychologiestudium sowie die ehrenamtliche Arbeit im PsyFaKo e.V. inklusiver und chancengerechter gestaltet werden. Unser Ziel ist es, allen Studierenden faire Möglichkeiten zu eröffnen, Diskriminierung in jeglicher Form entgegenzuwirken und ein gleichberechtigtes Umfeld für Studium und Vereinsarbeit zu schaffen.

Seit der Verabschiedung der Internen Positionierung zu Barrierearmut und Inklusion im Herbst 2024 in Bonn arbeiten wir daran, strukturelle Hürden innerhalb des Vereins abzubauen. Dazu bringen wir uns aktiv in die Vereinsentwicklung ein und legen auch zwischen den Konferenzen unseren Schwerpunkt auf die Reduktion von Barrieren. Darüber hinaus kooperieren wir mit weiteren Gremien des PsyFaKo e.V. sowie mit anderen Vereinen und Organisationen, um ein stärkeres Bewusstsein für Chancengerechtigkeit zu schaffen und konkrete Verbesserungen umzusetzen. Aus den dabei gesammelten Erfahrungen soll ein Inklusionskonzept für den PsyFaKo e.V. entstehen, das einen niedrigschwelligen Zugang zu Informationen ermöglicht und die chancengerechte Gestaltung der Vereinsarbeit erleichtert.

Ein aktueller Schwerpunkt liegt auf der Mental-Health-Umfrage, die wir in enger Zusammenarbeit mit der AG Entstigma durchführen – hier sind wir bereits gut vorangekommen. Zusätzlich haben wir eine WhatsApp-Gruppe für Psychologiestudierende mit chronischer Erkrankung und/oder Behinderung eingerichtet, die schon jetzt sehr gut angenommen wird. Wer Interesse hat, Teil der Gruppe zu werden, kann sich einfach per Mail bei uns melden! 🗨️

Darüber hinaus arbeiten wir an einer möglichen Kooperation mit der ZaPF (dem Pendant der Physikfachschaften-Konferenz), um uns über die Problematik der Verbeamtung nach oder während einer psychotherapeutischen Behandlung auszutauschen.

Zudem stehen wir allen Mitgliedern und Mitwirkenden des Vereins beratend zur Seite – insbesondere bei Fragen zu diversitätsorientierten Themen (z. B. Umgang mit Diskriminierung, Unterstützung von Studierenden aus nichtakademischen Haushalten etc.). Wir führen gerne Gespräche darüber, wie faire Teilhabe praktisch und nachhaltig umgesetzt werden kann.

Kurzüberblick über unsere Schwerpunkte:

- Umsetzung der Internen Positionierung zur Inklusion im PsyFaKo e.V.
- Entwicklung eines Inklusionskonzepts für den PsyFaKo e.V.

- Durchführung einer Mental-Health-Umfrage (in Kooperation mit der AG Entstigmatisierung)
- Aufbau einer WhatsApp-Vernetzungsgruppe für Studierende mit chronischer Erkrankung und/oder Behinderung → bei Interesse bitte per Mail bei uns melden!
- Erstellung eines Handlungsleitfadens für Fachschaften zum Umgang mit Nachteilsausgleichen und Prüfungsunfähigkeitsbescheinigungen
- Kooperation mit der AG Entstigma zu Projekten rund um Diversität und Teilhabe
- Anbahnung einer Zusammenarbeit mit der ZaPF

2.3 AG Entstigmatisierung

Hallo zusammen, wir freuen uns sehr über Euer Interesse an unserer AG!

Als AG Entstigmatisierung beschäftigen wir uns unter anderem damit, über psychische Erkrankungen und ihre Behandlung aufzuklären und Informationen zum Therapieplatzmangel zu verbreiten.

In dieser Geschäftsperiode ist das Projekt I got a Feeling zentral. Die Projektgruppe hat es sich zum Ziel gemacht, bundesweit Vorträge und Workshops für Schüler*innen an weiterführenden Schulen anzubieten und durchzuführen. Aktuell sind wir mit der Konzeption und der Erstellung von Material beschäftigt, beispielsweise zu affektiven Störungen. Wir möchten unsere Workshops in dieser GP auch an Schulen erproben und mit Hilfe von Pädagog*innen ggf. anpassen.

Gemeinsam mit der AG Chancengleichheit arbeiten wir weiter an der Planung einer Umfrage zur psychischen Belastung unter Studierenden.

AG-übergreifend erarbeiten wir mit allen Interessierten in dieser GP ein Positionspapier zur Positionierung gegen ein bundesweites Register psychisch erkrankter Menschen.

Um die Vernetzung mit Berufsverbänden zu fördern und aufrecht zu erhalten, sind wir in der AG Versorgung des Gesprächskreises II (GK II) vertreten. Der GK II ist ein Zusammenschluss von Verbänden der Psychologischen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen in Deutschland.

Du hast Lust, uns bei unserer Arbeit zu unterstützen? Perfekt, denn wir sind laufend auf der Suche nach Unterstützung! Wir treffen uns alle zwei Wochen Donnerstags um 19:30 Uhr in entspannter Runde auf Zoom und sprechen über aktuelle Projekte und anstehende Aufgaben. Schreib uns bei Interesse gerne eine E-Mail (stigma@psyfako.org). Wir freuen uns auf Dich! Viele liebe Grüße von Eileen, Freddy und der ganzen AG

2.4 AG Neuroscience

Neuro Students
Conference

 25. - 26.10.2025

ONLINE

Die erste jemals stattfindende Neuro Students Conference (NSC) soll ein Spotlight auf

die Arbeit noch junger Forschender werden.

Schon vor Beginn des Promotionsstudium leisten einige Studierende bemerkenswerte wissenschaftliche Arbeit – sei es im Rahmen von Abschlussarbeiten oder gesonderten Projekten. Aber für die Präsentation unserer Ergebnisse wird uns selten eine Plattform geboten – oftmals sind es nur die Betreuenden, die je von der Arbeit hören.

Wir möchten das ändern. Daher veranstalten wir am 25. und 26.10 die erste NSC, auf der du deine Arbeit vorstellen, von anderen Projekten lernen, und in den Austausch mit anderen jungen Forschenden treten kannst.

Uns interessiert nicht, ob du einen akademischen Titel trägst, schon publiziert hast oder wie deine Noten aussehen. Du brennst für Neurowissenschaften? Du willst einen frühen Einstieg in das Forscherleben, ohne Druck, ohne Benotung, ohne akademische Ellenbogengesellschaft? Dann bist du auf der NSC genau richtig.

Natürlich musst du nichts vorstellen – es sind alle Personen unabhängig von Wissenstand, akademischer Affiliation und Fachrichtung herzlichst dazu eingeladen sich anzumelden, und den Vorträgen zuzuhören und sich an den Diskussionen zu beteiligen! Denn was wäre eine Konferenz ohne ein interessiertes Publikum?

Die NSC wird online über Zoom stattfinden und die Teilnahme ist kostenlos. Alle Vorträge werden auf Englisch gehalten werden.

Anmelden kannst du dich hier: <https://tinyurl.com/NeuroStudentsConference2025>

Dort findest du auch noch mehr Informationen zur NSC und zu uns, dem SNN!

Neuro Talk Evenings

Die NSC ist nicht das einzige woran wir gearbeitet haben – unsere Vortragsreihe, die Neuro Talk Evenings (NTEs), bei welcher regelmäßig Forschende aus verschiedenen Bereichen der Neurowissenschaft ihre Forschung vorstellen, ist seit Ende Juni im vollen Gange. Fünf Vorträge haben bereits stattgefunden, und viele weitere sind bereits in aktiver Planung! Ihr könnt Aufnahmen von manchen der NTEs auf unserem YouTube finden, die Informationen zu allen NTEs findet ihr auf unserer Webseite.

Der nächste NTE mit dem Titel “Gamma band oscillations in the human EEG: Ups and downs of a research field” mit Prof. Thomas Gruber findet am 09.10. um 18 Uhr statt!

Wir hoffen dich in einem unserer Events begrüßen zu dürfen!

Beste Grüße – AG Neuroscience / Student Network for Neuroscience



2.5 AG Open Science

Liebe Leser*innen,

Die AG Open Science möchte den Wandel hin zu einer offeneren und transparenteren Wissenschaft in der Psychologie von studentischer Seite unterstützen und vorantreiben. Dafür informieren wir Studierende über Open Science und setzen uns für die Implementierung dieses Themas in der Lehre an den Hochschulen ein.

In dieser Geschäftsperiode möchten wir besonders zwei Projekte in den Fokus stellen:

- Wir unterstützen Fachschaften dabei, die Co-Autorenschafts-Ampel an ihren Universitäten einzuführen. Damit soll studentische Mitarbeit im wissenschaftlichen Prozess sichtbar gemacht werden.
- Außerdem entwickeln wir ein neues Seminarkonzept zum Thema Open Science in der Hochschullehre und -politik. Ziel ist es, mit interaktiven und kreativen Methoden Impulse zu geben, wie Open Science in institutionelle Prozesse integriert werden kann.

Habt ihr Lust, mehr über unsere Arbeit und Projekte zu erfahren? Möchtet ihr eigene Ideen rund um Open Science und Wissenschaftlichkeit einbringen oder bei unseren bestehenden Projekten mitwirken?

Dann meldet euch gerne bei uns (openscience@psyfako.org) oder schaut bei einer unserer monatlichen Sitzungen vorbei. Wir freuen uns auf eure Ideen, Fragen und eure Mitarbeit – macht mit!

2.6 AG PsychOlympia

Wir als AG PsychOlympia blicken auf eine erfolgreiche Veranstaltung vom 26. bis zum 29.6. zurück. Mit der Hilfe von knapp 70 engagierten Helfenden (Nochmal ein ganz großes Danke an euch <3) konnten wir ein spaßiges, abwechslungsreiches und spannendes Event auf die Beine stellen, bei dem über 750 Teilnehmende dabei waren.

Neben einem bunten Angebot aus Spaces von unseren Sponsor*innen und Teilnehmenden, diversen Acts auf unseren zwei Stages und Abendprogrammunkten wie einem Pub-Quiz und der traditionsreichen Karaoke-Session, konnte sich im Turnier natürlich auch wieder ein Team gegen die gesamte Konkurrenz durchsetzen und darf sich jetzt „PsychOlympische Champions“ nennen. An dieser Stelle auch nochmal Herzlichen Glückwunsch an Team „Wilde Hilde“ aus Hildesheim!

Aktuell läuft innerhalb des Orga-Teams die interne Evaluation der Veranstaltung, bei der wir schauen, was wir nächstes Jahr noch weiter verbessern können, um uns allen eine unvergessliche PsychOlympia 2026 zu ermöglichen. Damit wir da möglichst alle neuen Projekte umsetzen können, freuen wir uns natürlich auch riesig über Zuwachs für unsere AG. Wenn du also Lust hast, dich an der Vorbereitung und Durchführung der kommenden PsychOlympia zu beteiligen, dann melde dich sehr gerne bei uns, zum Beispiel per Mail (info@psycholympia.de) oder per Instagram (@psycholympia_official).

Herzliche Grüße von der ganzen AG

2.7 AG Psychotherapie-Reform

Seit dem letzten Newsletter ist in der AG Psychotherapie-Reform wieder viel passiert: Von viel Einsatz für die Weiterbildung sowohl online, wie auch offline über zahlreiche Infoveranstaltungen und nicht zuletzt auch die Vergrößerung und Aktualisierung der Institutsliste.

Finanzierung der Weiterbildung

Die Finanzierung der Weiterbildung ist weiterhin gesetzlich nicht geregelt. Ein wichtiger Erfolg ist auf jeden Fall, dass die Finanzierung auf Seite 112 des Koalitionsvertrags zu finden ist: „[Wir] stellen die Weiterbildungsfinanzierung in der Psychotherapie sicher.“ Wir werden mit euch gemeinsam weiter für die Finanzierung der Weiterbildung kämpfen. Dazu haben wir u.a. mit Reels auf Social Media auf die fehlende Finanzierung sowie auf Handlungsmöglichkeiten aufmerksam gemacht. Wie zum Beispiel mit unserm Leitfaden zum Austausch mit Bundestagsabgeordneten (https://psyfako.org/wp-content/uploads/Leitfaden_Austausch_Weiterbildung_Bundestagsabgeordnete.pdf), welcher euch dabei helfen soll, die Politiker*innen zu kontaktieren und mit Ihnen ins Gespräch zu gehen. Zudem haben wir zusammen mit der DGPs (Deutsche Gesellschaft für Psychologie) eine Online-Infoveranstaltung organisiert, um Informationen zum aktuellen Stand der Weiterbildung sowie zur Approbationsprüfung bereitzustellen. Darüber hinaus hatten wir Kontakt mit Pressevertreter*innen. Helena aus unserer AG konnte ihre aktuelle persönliche Situation in einem Interview mit der FAZ schildern (<https://www.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/buero-co/traumberuf-psychotherapeut-psychologie-studenten-stehen-vor-einem-problem-110589559.html>).

Über aktuelle Entwicklungen könnt ihr euch weiterhin über die Website (<https://psyfako.org/weiterbildung/>), Social Media und unseren Telegramkanal zur Finanzierung der Weiterbildung (https://t.me/+_2CaMi1gYPoxNzMy) informieren. Seid weiterhin mit uns aktiv und lasst uns gemeinsam für die Finanzierung der Weiterbildung kämpfen!

Altes System und Institutsliste

Studierende, die vor dem 01.09.2020 angefangen haben zu studieren und die Ausbildung zum/zur psychologischen Psychotherapeut*in machen wollen, haben noch bis zum 01.09.2032 (bis 31.08.2035 in Härtefällen) Zeit ihre Ausbildung abzuschließen. Die Informationen über Ausbildungsinstitute (Wann muss ich mich bewerben? Wie lange wird die Ausbildung noch angeboten? Wie hoch sind die Kosten?) sind zum Teil sehr undurchsichtig. Dazu haben Mitglieder des Arbeitskreises Altes System in den letzten 1,5 Jahren intensiv an der Institutsliste gearbeitet. Diese findet ihr auf der Website der PsyFaKo. Die Institutsliste bietet euch eine Übersicht über die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ihr bekommt einen Überblick über die angebotenen Therapieverfahren, den Beginn des Bewerbungszeitraums und wie lange die Ausbildung im alten System noch angeboten wird. Hier findet ihr zur Institutsliste, klickt euch gerne mal durch: <https://psyfako.org/institute/> Die gelisteten Institute wurden letzte Geschäftsperiode kontaktiert, damit wir die Informationen aktuell halten. Außerdem haben wir viele weitere Institute in Deutschland in die Institutsliste aufgenommen. Wir hoffen, euch somit bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsinstitut unterstützen zu können!

Weiteres aus der AG und den AKs

Wir haben wieder verschiedene Infoveranstaltungen angeboten. Unter anderem eine Infoveranstaltung zur Approbationsprüfung nach dem neuen System und zum KliPP-Master

und zur Reform des PsychThG für Bachelorstudierende. In der kommenden Geschäftsperiode werden wir diese Infoveranstaltungen gerne wiederholen.

Außerdem waren wir wieder beim Deutschen Psychotherapeutentag (DPT) in Leipzig und haben am GK-II teilgenommen. Außerdem haben wir an einer Paneldiskussion zur Zukunft der Psychotherapie beim Deutschen Psychotherapie Kongress in Berlin teilgenommen.

Um den aktuellen Stand der Reform möglichst transparent mit euch zu teilen, haben wir das FAQ auf unserer Website <https://psyfako.org/berufsweg-psychotherapie/> überarbeitet und aktualisiert.

Auch auf der PsyFaKo in München war es uns ein Anliegen, die Räume für die in der AG vertretenen Themen zu öffnen, weshalb wir drei Austauschlots (Alte Ausbildung, BQT III, KliPP-Master), einen Slot zur Verfahrensvielfalt sowie einen Slot zum aktuellen Stand der Weiterbildung angeboten haben.

Gefreut haben wir uns über die Möglichkeit, in der nächsten Ausgabe des PsychoPath – einer Studierendenzeitschrift von Psychologiestudierenden für Psychologiestudierende – vertreten zu sein. In unserem Artikel geht es um den aktuellen Stand zur Weiterbildung, Informationen für Studienanfänger*innen und die häufigsten Fragen zum KliPP-Master.

Am Ende möchten wir Danke sagen, an alle, die an den verschiedenen Projekten mitgewirkt haben. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Mitglieder der AG und der AKs, die wie immer viel diskutiert, geschrieben und organisiert haben. Danke für eure tolle Arbeit und euer Engagement! <3

Du hast Fragen, Anliegen oder Interesse an der Mitarbeit? Wir treffen uns alle zwei Wochen über Zoom für unsere AG-Treffen und freuen uns immer über neue Gesichter. Du kannst außerdem in einem oder mehreren unserer Arbeitskreisen mitarbeiten, die sich mit speziellen Themen beschäftigen. Wir haben derzeit drei Arbeitskreise (AKs): AK KliPP, AK Weiterbildung und AK Altes System/Institutsliste. Melde Dich gerne bei uns unter psychthg@psyfako.org.

2.8 AG Zulassungstest

Als AG Zulassungstest arbeiten wir an der Verbesserung des BaPsy (Zulassungstest Bachelor). Unsere Arbeit zielt darauf ab, sicherzustellen, dass der Test fair und transparent ist.

Wichtig hierfür ist die Mitgliedschaft im Nutzerbeirat des BaPsy, wo wir mit der DGPS und der TransMit GmbH zusammenarbeiten: Aktuell sind wir mit einem Video dabei, Testteilnehmende auf die Nachbefragung zum letzten Testdurchlauf aufmerksam zu machen. Um die Bewerbung auf den Bachelor zu erleichtern, halten wir die Gewichtungsliste auf der PsyFaKo-Website aktuell, auf der ihr alle Unis und deren Gewichtung des BaPsy finden könnt. Außerdem versuchen wir Kontakte im Bildungssektor und darüber hinaus zu knüpfen, damit noch mehr Studieninteressierte vom BaPsy erfahren.

Seit dieser Geschäftsperiode setzen wir uns zusätzlich mit den Zulassungsverfahren im Master auseinander:

Wir haben angefangen eine Umfrage zu entwickeln, um die Einstellung von Studierenden zu Masterzulassungstests zu erfassen, und tauschen uns mit anderen Fächern zu ihren Testverfahren in der Masterzulassung aus.

Neugierig?

Wenn du Interesse an der Mitarbeit hast oder motiviert bist, mit uns einen BaPsy-Rechner für die Website zu erstellen, melden dich sich gerne bei uns: zulassungstest@psyfako.org.

Liebe Grüße,
Amélie und Tim

3 Berichte aus Vorstand und Konferenzrat

3.1 Bericht aus dem Vorstand

Liebe Mitglieder und PsyFaKo-Interessierte,

auch in diesem Newsletter möchten wir aus dem Vorstand berichten.

Zunächst einmal eine kleine Vorstellung: Aktuell gewählte Vorständinnen und Vorstände sind Julianna Aubeso Matysiak, Darvin Hassan, Jovina Fischer und Konrad Rothe Paparoni. Wir nutzen an dieser Stelle die Möglichkeit unseren Unterstützern Cedric Meyer, Milan Morlinghaus und Daniel Weinert, die den Vorstand im vergangenen Jahr mit ihrer tatkräftigen und engagierten Art bereicherten, zu danken und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft! Unser Tagesgeschäft besteht derzeit aus der IT-Verwaltung, der Abwicklung der Finanzen, der Mitgliederverwaltung, der Erstellung von Ehrenamtsbescheinigungen sowie regelmäßigen Meetings mit dem KonRat, der AFS und den AGs. Weiterhin haben wir uns gemeinsam mit der AG Praktikumsdatenbank und dem KonRat um eine Rechtsberatung im Bereich Informationstechnologierecht wahrgenommen. Wir kümmern uns außerdem um die Aktualisierung des Lobbyregisters sowie um die Steuer- und Körperschaftssteuererklärung. Ende August änderten wir die Beitragsordnungsänderung dahingehend, dass (ab 01.01.2026) die Überweisungsoption für den freiwilligen Mitgliedsbeitrag wegfällt. Hintergrund dessen war der enorme Verwaltungsaufwand zu Beginn des Jahres 2025.

Im Vorstand ist in dieser GP aufgrund fehlender Kapazitäten leider nicht so viel passiert, wie wir uns es gewünscht hätten und aufgrund von studiums- und ausbildungsbezogener Veränderungen wird sich der Vorstand zum Ende des Jahres deutlich verkleinern - d.h. wir suchen derzeit auch nach neuen, interessierten Leuten, die gern mal in die Vorstandsarbeit reinschnuppern möchten!

Bei Fragen, Anregungen oder wenn du Lust hast, mal vorbeizuschauen, melde dich gern über vorstand@psyfako.org.

Liebe Grüße
Euer Vorstand

Juli, Darwin, Jojo, Konrad

3.2 Bericht aus dem Konferenzrat

Liebe alle!

Wir freuen uns euch hier nochmal unsere neuen KonRätchen vorstellen zu können: in München neu gewählt wurden George Khder (Witten-Herdecke) und Jonathan Münzing (Konstanz, AFS BaWü). Zudem wurden Lucas Hoch (Wien) und Martha Bienefeld (Hildesheim) wiedergewählt und widmen dem Verein eine zweite Amtszeit. Clara Schwenzer (Bonn), Debora Buch (Dresden, AFS L'Ostblock), Luisa Baumgärtner (Leipzig) und Robert Ritter (Dresden) verbleiben im Amt.

Was machen wir aktuell?

Neben unserem Tagesgeschäft voller Emails und Meetings ist auch diese Geschäftsperiode wieder viel Unterschiedliches los. So haben wir uns im August für ein Arbeitswochenende in Leipzig getroffen und dort verschiedene Projekte und Themen persönlich besprechen können. Darüber hinaus waren wir (teils auch mit Mitgliedern verschiedenster Arbeitsgruppen) auf diversen Außenterminen unterwegs. Dieses Mal waren da beispielsweise der Fakultätentag, aber auch unterschiedliche Fachtagungen der Deutschen Gesellschaft für Psychologie oder der Kongress der Gesellschaft für Neuropsychologie dabei.

Natürlich beschäftigen wir uns auch in dieser Geschäftsperiode sehr mit der Betreuung der Arbeitsgruppen und Unterstützung derer in verschiedenen Projekten. Zudem arbeiten wir aktuell daran, wie wir die Zusammenarbeit der Gremien auf struktureller Ebene reibungsloser gestalten können.

Überlegt euch gerne, ob auch ihr Interesse hättet, ein KonRat-Amt zu übernehmen. Wir können es euch herzlichst empfehlen! Bei Fragen meldet euch bei uns unter konrat@psyfako.org.

Alles Liebe und bis bald

Euer Konferenz-Rat

Clara, Debora, George, Jonathan, Lucas, Luisa, Martha und Robert